Fa. Mustermann GmbH

Musterstraße

Musterstadt

Versicherung XY

Musterstraße

Musterstadt

***vorab per Telefax / Email an XY***

Ort, Datum

**– EILT SEHR! –**

**Betreff: Meldung der Betriebsschließung**

**Versicherter Betrieb: Fa. Mustermann, Musterstraße, Musterort**

**Versicherungsscheinnummer: XY-0000-XY.01**

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich möchte Sie mittels des vorliegenden Schreibens darüber informieren, dass der vorgenannte Betrieb aufgrund behördlicher Anordnung nach den §§ 28, 32 IfSG geschlossen wurde (**Anlage**). Die Schließung erfolgte aufgrund des **Corona-Virus (COVID-19)**. Damit liegt ein versichertes Ereignis im Sinne der Versicherungsbedingungen vor, denn vorliegend handelt es sich um eine Krankheit, die nach dem Gesetz meldepflichtig ist ([§ 1 Absatz 1 CoronaVMeldeV](http://www.gesetze-im-internet.de/coronavmeldev/) in Verbindung mit [§ 6 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 und § 7 Absatz 1 Satz 1 IfSG](https://www.gesetze-im-internet.de/ifsg/)).

Der Geschäftsbetrieb musste insofern zum XX.XX.XXXX eingestellt werden. Eine Wiederaufnahme des Geschäftsbetriebes ist nicht absehbar. Aufgrund dieser einschneidenden und existenzbedrohenden Maßnahme, wird um zeitnahe Regulierung der nachfolgenden vertraglich vereinbarten Leistungen gebeten:

**Möglichkeit 1:** **Vereinbarte Versicherungsleistung als Tagessatz**

Sofern der Versicherungsvertrag eine Versicherungsleistung in Form von Tagesentschädigungen vorsieht, wird um Auszahlung der bislang entstandenen Ausfalltage des Betriebes gebeten.

**Alternative 2: Vereinbarte Versicherungsleistung als Betriebsunterbrechungsschaden**

Sofern der Versicherungsvertrag eine Versicherungsleistung als konkret zu beziffernden Ausfallschaden vorsieht, werden dazu die folgenden Unterlagen als Schadensnachweis übersandt:

* Betriebswirtschaftliche Auswertung der letzten zwei Jahre, aus welchen der durchschnittliche monatliche entnommen werden kann (**Anlage**);
* Auflistung der laufenden betrieblichen Kosten nebst Nachweisen (**Anlage**);

Sollten noch weitere Unterlagen für die Regulierung dieses Versicherungsfalls erforderlich sein, wird um zeitnahe Mitteilung gebeten, und zwar bitte bis spätestens fünf Werktage ab Zugang dieser Schadensmeldung. Anderenfalls wird davon ausgegangen, dass alle notwendigen Unterlagen zur Überprüfung vollständig bei Ihnen vorliegen und die Versicherungsleistungen damit zur Auszahlung fällig sind.

Bis zur Endgültigen Regulierung wird hilfsweise um Auszahlung eines sofortigen angemessenen Vorschusses gem. § 14 VVG gebeten. Dieser sollte mindestens 50% der zu erwartenden Versicherungsleistungen betragen.

Hilfsweise wird um Gewährung eines zinslosen Darlehens in Höhe der zu erwartenden Versicherungsleistungen gebeten. Entschädigungsansprüche wurden beim zuständigen Gesundheitsamt bereits geltend gemacht (Anlage).

Aufgrund der Betriebsschließung sind Einnahmen – bei weiterhin laufenden Kosten – ausgeblieben. Aufgrund der aktuellen finanziellen Situation ist eine unverzügliche Leistungsregulierung unabdingbar, für welche bereits jetzt gedankt wird. Wegen dieser unzumutbaren existenziell bedrohlichen Situation wird Ihnen eine Frist zur Zahlung bis zum

**XX.XX.XXXX**

auf dem folgenden Geschäftskonto eingehend gebeten:

Kontoinhaber: Fa. Mustermann

IBAN: XY

BIC: XY

Für Rückfragen steht Ihnen der Unterzeichner jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

Frau/Herr Mustermann

Anlagen:

* Behördliche Schließungsanordnung
* Betriebswirtschaftliche Auswertungen
* Nachweis der betrieblichen Kosten
* Entschädigungsmeldung Gesundheitsamt